

Dr. med. Andrea Pufe
Marcel Pufe

Fachärzte für Radiologie

Tel.: 0375-671061

Fax: 0375-69241330

ASB Soziale Dienste gGmbH

MVZ NBST Radiologie

Gewerbering 4

08112 Wilkau-Haßlau

radiologie@asb-zwickau.de

Geläufige Indikationen für Computertomographie und Magnetresonanztomographie

CT	MRT
<i>Schädel</i>	<i>Schädel (Domäne unter 40.LJ)</i>
<ul style="list-style-type: none"> - Ausschluss intrakranielle Blutung, Fraktur - bei Kontraindikation für MR oder unruhige Pat. - Hals-Kopfgefäßdiagnostik bzgl. Kalk+Aneurysma - NNH-Sinusitis + Cholesteatom 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausschluss frischer Infarkt DD: TIA DD: PRIND - Schwindel(KHBW)-Kopfschmerzdiagnostik, TU - MS-Diagnostik - Orbita, Parkinson-und Demenzdiagnostik
<i>Gesichts- und Halsweichteile</i>	<i>Gesichts- und Halsweichteile</i>
<ul style="list-style-type: none"> - LK-Staging V.a. bei Lymphom - zur Primärtumorsuche weniger geeignet wegen relativ schlechtem Weichteilkontrast 	<ul style="list-style-type: none"> - Entzündungen - Primärtumorsuche und Ausbreitungsdiagnostik benigner und maligner Tumore - Rezidivdiagnostik
<i>Thorax (Domäne)</i>	<i>Thorax</i>
<ul style="list-style-type: none"> - TU-Staging - "low dose" - Screening von Lungengerüstveränderungen - Lungenembolie und Aortendiagnostik 	
<i>Abdomen/Becken</i>	<i>Abdomen/Becken</i>
<ul style="list-style-type: none"> - gesamtes Abdomen und Becken - Staging maligner Tumore - "Schmerzen" - Entzündungen (z. B. Sigmadivertikulitis) - Z.n. Trauma - Nephrolithiasis (low dose) - Peritoneum (z. B. Peritonealkarzinom) 	<ul style="list-style-type: none"> - Leberherddifferenzierung (auch mit spezifischem Kontrastmittel) - Steatose und Zirrhosegraduierung - Pankreastumor - MRCP-Gallengangdarstellung (IPMN, Konkrement) - Nierentumordifferenzierung - Nierenarterienstenose, Nebennierenadenom - Prostata malignomlokalisierung, lokales Rektum-CA-Staging-Umschlagfalte - weibliche Genitalorgane, insb. Staging von Cervix und Uteruscarcinom
<i>Bewegungsapparat</i>	<i>Bewegungsapparat (Domäne)</i>
<ul style="list-style-type: none"> - Trauma / Frakturausschluss - HWS/BWS/LWS -bandscheibendiagnostik nur bei Kontraindikation für MRT - Plasmozytomscan (low-dose von Kopf bis Oberschenkel) 	<ul style="list-style-type: none"> - Wirbelsäule (BSV, Spondylodiszitis, Myelitis) - Gelenke, Entzündung - okkulte Fraktur/Stressfraktur/ osteoporotische Fraktur - Trauma (DD: frisch-alt; Weichteilverletzung)

Geläufige Indikationen für Computertomographie und Magnetresonanztomographie

CT	MRT
<i>Angiographie</i>	<i>Angiographie</i>
- Aorta thorakalis und abdominalis - Kalkplaquebeurteilung und Aneurysmagraduierung	- intrakranielle Arterien und venöse Sinus auch ohne KM als TOF - Halsgefäßstenose - Nierenarterien - Becken-Beine

Kontraindikationen MRT

absolute Kontraindikation:

- manche Herzschrittmachertypen (Bitte PM-Pass mitbringen bzw. vorher faxen!)
- Defibrillatoren
- Eventrekorder
- Insulin -und Schmerzpumpen
- Cochleaimplantat
- ferromagnetisch wirksames Metall im oder am Körper (Piercing, Splitter)
- Schwangerschaft bis 18. SSW
- Gelenkimplantate ohne Titan, d.h. die meist älter als 10 Jahre sind
- Hautklammern bis 2 Wochen nach OP

relative Kontraindikation:

- feste Zahnsperre - Brackets
- Permanent Make Up im Untersuchungsbereich - Lidstrich wirft Artefakte und macht Bilder unbrauchbar
- Kupferspiralen (IUP) können sich verlagern und funktionslos werden.
- Alte Tätowierungen mit metallhaltigen Farben können sich im Magnet erhitzen.

Keine Bedenken bei Titanimplantaten, Herzklappen und Gefäßprothesen bzw. Stents

Die Krea- und GFR Werte sind laut ESUR.org nicht mehr nötig!

Während der Untersuchung dürfen keine Kleidungsstücke getragen werden, in denen Metall eingearbeitet ist (BH-Verschlüsse, Gürtel etc.). Empfohlen wird eine dünne lange Hose (Jogginghose) sowie Shirt.